

1000 Euro für das Hospiz

Firma aus Bingen spendet für einen karitativen Zweck

Bei der Schnäppchenparty vom Binger Bekleidungshaus Feineigle gibt es neben Jeans auch ein geselliges Beisammensein mit roter Wurst und Getränken, Kaffee und Kuchen. Der Erlös daraus wird jedes Jahr an eine sinnvolle, karitative Einrichtung gespendet.

Aufgrund eines familiären Schicksalsschlags haben sich Feineigles entschieden, dieses Jahr für den Verein „Hospizgruppe Sigmaringen“ zu spenden. Firmenchef Peter Feineigle rundete den Betrag auf 1000 Euro auf und übergab diesen an Peter Wozniak, erster kommissarischer Vorsitzender des Vereins. Zusammen mit den beiden Hospizbegleitern Ursula Wozniak und Helmut Stumpp nahmen sie den Betrag dankend entgegen.

Die Hospizbegleiter sind alle ehrenamtlich tätig und können von jedem, der Hilfe braucht, angefragt werden. Die Begleitung erfolgt vertraulich, unentgeltlich und unterstützt und hilft Menschen in der Ausnahmesituation. „Rund 80 Prozent unserer Einnahmen, die sich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und öffentlichen Fördermitteln sowie Vereinsveranstaltungen zusammen setzen, brauchen wir für die Aus- und Weiterbildung von unseren Begleitern“, erklärt Peter Wozniak.

SR